

KARL FOERSTER

Staudengroßkulturen · Züchtungs- und Forschungsbetrieb winterharter Blütenstauden

POTSDAM-BORNIM

Fernruf 6143

Gartenkultur und Gartenfreude sind in allen Kulturländern in stärkerer Aufwärtsbewegung als jemals – unvergleichbare Quellen des Friedens und Frohsinns. Immer mehr Gesellschaften der Freunde irgend einer besonderen Pflanzenart tauchen auf, – Dahlien, Rosen, Rittersporn und Iris haben ihr organisiertes Gefolge. Manche dieser Vereinigungen haben mehr als 5000 Mitglieder und gehen durch alle Erdteile.

Für die Fortschritte der winterhart ausdauernden Blütenstauden erwärmen sich immer mehr Gärtner und Gartenfreunde; wendet sich doch diese Blütenpflanzengruppe am wirkungsvollsten und wechselreichsten an kleine und große Gärten jeder Art und steht auch auf eine ganz besondere Weise im Dienste der Jahreszeiterlebnisse.

Hier wird aber nicht nur nach wachsender Schönheit und Mannigfaltigkeit getrachtet, sondern auch nach Fortschritten der dauerhaften Garteneignung.

Die Züchter werden anspruchsvoller als je, weil die Natur ihnen überraschende Kleinodien zuwirft, deren Wertsteigerungen sich in ganz unerwarteten Richtungen begeben.

Wir benutzen diesen kleinen Prospekt, um unseren Gartenfreunden zunächst eine Liste vorzulegen, umfassend:

1.) eigene und fremde Neuzüchtungen, Seltenheiten und Neueinführungen,
2.) einen Überblick über einige auch im Hauptkatalog enthaltene Stauden, die sich besonders starker Nachfrage erfreuten.

Die erst ab Herbst 1956 abgebbaren Stauden sind als solche besonders bezeichnet!

Der kommende „Foerster-Katalog" 11. Ausgabe erscheint später und umfaßt natürlich auch alles Neue dieses Prospektes; bis dahin behält der noch lieferbare Katalog 10. Ausgabe seine Gültigkeit.

Rabatt von 10% gewähren wir bei Abnahme von 10 Stück der gleichen Pflanzensorte.
Bei größeren Mengenbestellungen bitte Sonderangebot verlangen.

Sollten Sie nicht im Besitz des Kataloges 10. Ausgabe sein, bitte ihn anzufordern. Geben Sie umgehend Ihre Frühjahrsbestellung auf. Vergessen Sie auch nicht, den Bestimmungsbahnhof anzugeben.

NEUHEITEN UND NEUAUFNAHMEN 1956

(Siehe auch die Bilder der ersten Umschlagseite)

Aster dumosus Silberblaukissen (K. F. 56), die silberblaue Kissenaster des Oktoberanfangs, **Herbst** . . . 1.20

— **novi-belgii Zauberspiel (K. F. 56),** dauerbewährte weiße Septemberaster, meterhoch, **Herbst** . . . 2.—

Aubrietia deltoidea Ina den Ouden, purpurrote, noch seltene Aubrietie, **Herbst** —.80

— — **Lobelia,** beste Blaufärbung, **Herbst** . . . —.80

— — **Neuling,** starkwüchsigste Aller, frischestes Hellblau neuartiger Tönung, **Herbst** —.80

Campanula carpathica superba Blaumeise (K. F. 56), neue, gedrungene Edelform der Karpatenglocke in hellem Lilablau . . . 1.—

— — — **Karpatenkrone (K. F.),** breitgeöffnete Schalen, blau, in großer Fülle . . —.80

— — — **Spechtmeise (K. F. 56),** dunkleres Lila edelster Glockenform . . . 1.—

— — — **Zwergmöve (K. F. 56),** alte Pflanzen bis 300 gleichzeitig geöffnete weiße Blüten bringend . . . 1.—

Chrysanthemum rubellum Duchess of Edinbourgh, Vorläufer-Chrysanthemum in rotbraunem Sammet, 60 cm . . . 1.20

Erigeron hybr. Rosa Triumph, ein neuer Stern 1. Größe mit straffgestielten lachsrosa Blütenmassen, 50 cm . . . 1.50

Heliopsis scabra Hohlspiegel (K. F. 56), weithin auffallende, tief goldgelbe Sorte von stärkstem Wachstum der meterhohen Büsche, Schnittblumenwert! **Herbst** 2.—

— — **Sonnenschild (K. F. 56),** die wie aus Goldschuppen zusammengesetzte Blüten von mehr als 11 cm Ø bringt . . . 2.—

Iris barbata Barbara, hohe dunkellilafarbene Iris mit besonderen Werteigenschaften . . . 3.—

— — **Golddickicht,** dauerbewährter gelber Massenblüher, weithin auffallend, kaum knh . . . 3.—

— — **Joana,** hohe, großblütige Iris, dunkellila, von ganz besonderer Wetterfestigkeit und Dauer der Blüte . . . 3.—

— — **Sepiagold,** große goldgelbe Blüten in feiner brauner Strichelung, 70 cm 5.—

— — **Zitronenfackel,** hellgelbe Iris von großer Wachstumskraft, hochedel, 70 cm 3.—

— — **sibirica Phosphorflamme,** starkwüchsige, fast meterhohe Wieseniris, deren frisches Blau auch noch phosphorblaue Farben wie kleine Flammen trägt, Steffen'sche Züchtung . . . 1.—

Monarda didyma Schneewittchen (K. F. 56) bringt in die neueren Monarden willkommene weiße Blütenmassen und besitzt als alte Pflanze größte Lebenskraft und Anpassungsfähigkeit, 70—80 cm . . . 1.50

Papaver orientale Großmogul (K. F. 56), glühend roter Mohn, weist sich erst nach gründlichem Einwachsen in seinem Wert aus, **Herbst** . . . 1.50

— — **Olympia** blüht 17 Tage vor den übrigen, wird kniehoch und steht in seinem Reiz einzig da. Er ist der erwünschte Wucherer seiner Art. Leuchtend hellrot 1.—

Phlox paniculata Rosa Pastell (K. F. 56) stellt farblich ein neues Ereignis auf dem Gebiet der großen Phloxe dar. Das helle, zarte Lachsrosa bleicht nicht aus . . . 2.—

— — **Schneeferner (K. F. 56),** frühester, starkwüchsigster aller weißen Phloxe. Höhe: 90 cm, mehrfach blühend! **Herbst** . . . 2.—

Veronica latifolia Kapitän (K. F. 56) ist eine Büschel-Veronika-Züchtung, die straffsten Wuchs auch in ungünstiger Lage bewahrt. Glühendes Blau, fßh, **Herbst** 1.20

— **longifolia Blauriesin (K. F. 56)** ist der Name einer Riesen-Veronika, die sich durch Färbung, Haltung, Virusfestigkeit und Blattlausfeindlichkeit auszeichnete. Ziemlich dunkles Lila, über tschh, **Herbst** . . . 1.50



Iris barbata Goldfackel

Heracleum lanatum und Staudengräser





Aster Rosenelf und Taubenblau

Gypsophila hybr. Rosenschleier



— — **Schneeriesin (K. F. 56),** die weiße Schwester der vorigen, die in langen Jahren Schönheit des Baus, Festigkeit, Virusfreiheit aufwies ohne braune Rispen im Verblühen, über tschh, **Herbst** 1.50

Wir nennen hier eine AUSWAHL begehrtester Stauden unseres Haupt-Katalogs

Achillea filipendula Goldplatte, Goldgarbe mit auffallend großen goldgelben Blütentellern, hfth, 7/8 . . . . —.80

Anthemis biebersteinii, Silberfeder; goldgelbe Blüten steigen aus Silberfiligranpolstern, sph, 5/6 . . . . —.60

Aquilegia coerulea hybrida, Schmetterlings-Akelei mit langgespornten, aufrechten bunten Blüten, knh, 5/6 . . . . —.60

Arabis procurrens, Schaumkresse; unverwüstliche, wintergrüne Polster schäumen im Mai in dichten weißen Blüten . . . . —.50

Artemisia hybr. Silberkönigin, schönste Silberraute, wenig wuchernd, knh-tschh —.80

Aster dumosus Amor, starklebige rosa Kissenaster, knh, 9/10 . . . . —.80

— — **Blaubux (K. F. 54),** völlig dichte Blütenwölbungen in blaulila, fßh, Mitte 10 —.80

— — **Blaustrahlkugel (K. F. 53)** großblumigste Kissenaster in hellem Blaulila 50 cm, 9/10 . . . . 1.20

— — **Lilac Time,** enorm starklebige Büsche in mittlerem Lila, fßh, 9/10 . . . . —.60

— — **Oktoberschneekuppel (K. F.),** starkwüchsigste aller weißen dumosus, setzt deren Flor im Oktober fort. Darf nicht bedrängt stehen! knh . . . . . . —.60

— — **Rosenelf (K. F.),** zartrosa, Wuchseigenschaften wie vorher. Vom 3. Jahre an meterbreit, 50-70 cm hoch, 10 . . . . —.80

— — **Schneezicklein (K. F.),** für September/Oktoberwende unersetzliche weiße Kissenaster, fßh bis knh . . . . —.60

3 schöne Kissenastern unserer Wahl 1.80

Aster novae-angliae Barrs Pink, früheste der großblumigen rosa Rauhblattastern, brsth, Anfang 9 . . . . —.80

— — **Harrington Pink,** einzige lachsrosafarbige Rauhblattaster, hfth, 9/10 . . 1.—

— — **Roter Stern,** alte, unübertroffene karminrote Rauhblattaster, brsth, 9/10 . 1.—

— — **Septemberrubin** formt dichte, brusthohe Blütenbüsche in neuartigem Dunkelrot, 9 . . . . 1.25

— **novi-belgii Blaue Nachhut (K. F.),** klarblaue Glattlaubaster mit schmalen Blütenrispen, brsth, 10 . . . . —.80

— — **Dein weißes Wunder (K. F.),** der Name ist nicht zu hoch gegriffen für diese großblumige, großdoldige weiße Idealaster der September / Oktoberwende, brsth . . . . 2.—

— — **Weißer Elefant (K. F. 53),** mannshohe, enorm wüchsige weiße Glattlaubaster der 2. Oktoberhälfte mit spitzen, hohen Dolden. Schnittblumenschatz! 1.—

Aster Finale, lilarosa Wildaster, im Alter Riesenbüsche formend, mannsh, 10/11 —.50

3 schöne Rauhblattastern unserer Wahl 2.10

3 schöne Glattlaubastern unserer Wahl 2.10

Chrysanthemum indicum Rosenmarguerite bringt hüfthohe rosa Margueritenbüsche im Oktober 1.25

— **koreanum Hebe,** frischrosa Korea-Marguerite, kniehoher Massenblüher, 10 11 —.80

— — **Isabellarosa (K. F. 53),** hüfthohe gelbrosa Büsche, 10 . . . . 1.—

— — **L'Innocence,** hellrosaweiß, zart duftend, frostwiderstandsfähig, knh, 10/11 —.80

— — **Ordensstern;** diese goldbraune, halbgefüllte Sorte überrascht ständig wieder, knh, 9/10 . . . . 1.20

— — **Rotwild (K. F. 54),** neuartige, hellrot-braune Farbtönung, wuchtig wachsend, tschh, 10 . . . . . 1.20

— — **Schneebündel (K. F. 55),** weiße Blütenbüschel stehen auf straffen Stielen. Sehr harte Sorte, knh, 10 . . . . . 1.20

— — **Schwabenstolz;** dunkelrotbraune Blumen stellen hier keine Wiederholung dar, sondern Zuwachs! knh, 9 10 . . . . . 1.20

6 schöne Winterastern und Korea-Margueriten in Sorten unserer Wahl 4.80

Corydalis lutea, Lerchensporn, gelber Dauerblüher auch für schattige Plätze, sph bis fßh, 5 11 . . . . . —.60

Cotula squalida, Fiedermoos, bildet flache, fiederblättrige, feste Rasenpolster, 6 7 —.40

Delphinium cultorum, Rittersporn
Die Bornimer Hybriden zeichnen sich durch straffen Wuchs, klare Farben, nachhaltige Lebenskraft aus.

Blaue Farbtöne gemischt 1.50

Erigeron hybr. Mrs. Beale, festgebauter, niedrigster Erigeron-Schatz mit dreimaligem silberlila Flor, fßh, 6/8 . . . . . —.75

— — **Hundsstern,** spätblühendes Erigeron in hellem Lila, fßh bis knh, 7/8 . . . . —.75

Euphorbia polychroma, Goldwolfsmilch; die Pflanze formt kniehohe grüngoldene Kugelbüsche, 4/6 . . . . . —.60

Gypsophila hybr. Rosenschleier, fußhohe Büsche mit gefüllten rosa Blüten; durch Rückschnitt erneute Florzeiten! 7 9 . . . . . —.80

Helenium autumnale hybr. Flammenrad (K. F. 51); dies starkwüchsigste Helenium blüht in mächtigen gelb- und -roten Büschen, 8 . . . . . 1.—

— — — **Kugelsonne (K. F. 51),** kanariengelbe Büsche von langer Blütezeit, brsth, 8 . . . . . 1.—

— — — **Kupfersprudel (K. F.),** brusthohe braune Blütenmassen, schöne Gesamterscheinung, 8 . . . . . 1.—

3 schönste Bornimer Heleniumsorten unserer Wahl 2.40

Helianthemum hybr. Bronze, schönstes bronzebraunes Sonnenröschen, unersetzlicher Farbton für den sommerlichen Steingarten, sph bis fßh, 6 8 . . . . . —.70

— — **Chamois,** Zwischenton von elfenbeinweiß und rosa . . . . . —.70

— — **Blutströpfchen,** starkes Dunkelrot . . . . . —.70

— — **Zitronella,** zitronengelb . . . . . —.70

4 schöne Helianthemum in Sorten unserer Wahl 2.40

Heliopsis scabra Spitzentänzerin (K. F.), längstblühende aller Heliopsis-Edelsorten auf starken Büschen, brsth, 6 8, Schnittblumenwert! . . . . . 1.—

Hemerocallis aurantiaca maior, tischhohe goldgelbe Riesenblumen, 7 . . . . —.80

— **hybr. Hyperion,** wohl die schönste aller jetzt verbreiteten goldgelben Taglilien mit edlen großen Blüten, hfth, 7 . . . . . 2.—

— — **Margaret Perry,** schöne, sternförmige, mittelgroße, leuchtend braunrote Blüte, 1. Julihälfte, 80 cm . . . . . 1.—

— — **Viscountess Byng,** gelb und bräunlich gefärbte Blüten auf hohem Stiel, hfth bis brsth, Ende 7 . . . . . 1.—

Heracleum lanatum, die Herkulesstaude mit schöngeformten weißen Schirmdolden, wird übermannsh, 5 6 . . . . . 1.—

Hutchinsia auerswaldii, Gemskresse; immergrüne, reichblühende Polster, unersetzlich im Frühlings-Steingarten, weiß . . . . . —.60

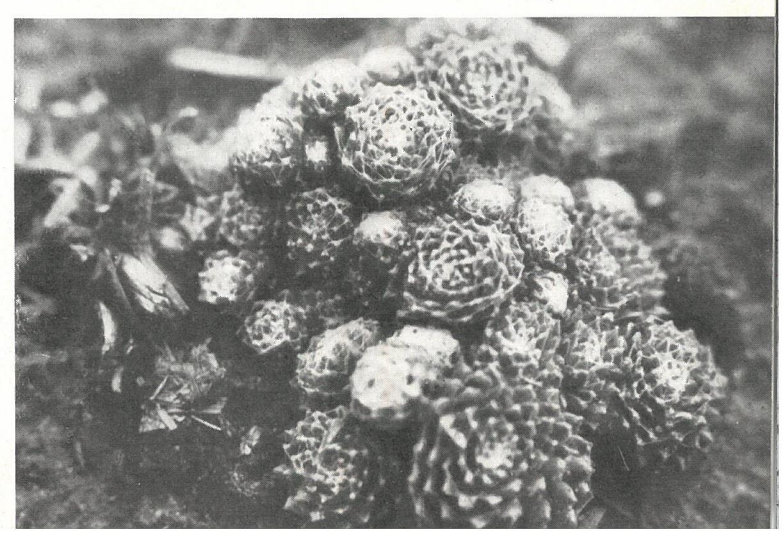
Iris barbata, Schwertlilie
Aus der großen Zahl prachtvoller BART-IRIS hier nur eine kurze Auswahl. Unser **Hauptkatalog** enthält eine große Sortenfülle dieser wichtigsten Frühlings-Farbenstaude!

— — **Golden Bow,** goldgelber früher, unübertroffener Massenblüher, knh, 5 . . —.80



Anthemis biebersteinii

Sempervivum Silberkarneol

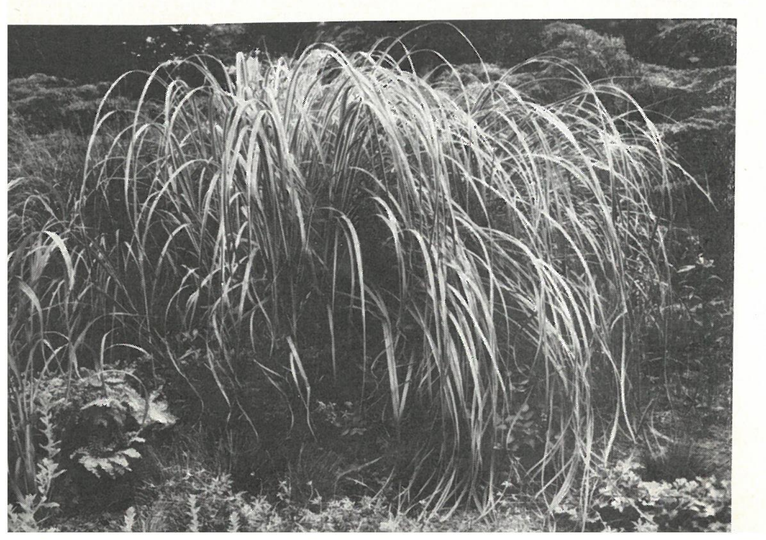




Bornimer Delphinium – Hybriden



Goldleisten-Spartina



— — **Louvois,** auffallend unter den sammetbraunen, 60 cm, gegen Ende Mai 1.50

— — **Charmeur,** reines, warmes Hellrosa, tschh, Mitte Mai 1.50

— — **Barockgold,** auf goldgelbem Grunde sehr feine braune Zeichnung über die ganze Blüte, 90 cm, 5/6 . . . . 2.50

— — **Elfenbein,** weißgelbe reichblühende Sorte, fast tschh, 5/6 . . . . 1.50

— — **Sérénité;** die robuste Pflanze trägt Blüten in feinem Gelb und Stahlblau, Reichblüher! hfth, 6 . . . . 1.50

6 schöne Bart-Iris in Sorten unserer Wahl . . . . 6.—

Iris sibirica Emperor, tiefdunkelblau, spätestblühende dieser Wiesen-Iris, lange Herbstlaubfärbung, tschh, 6 . . . . 1.—

— — **Perrys Blue,** hellstes Blau, tschh, Anfang 6 . . . . —.60

— — **Phosphorflamme,** besonders starkwüchsig, frischblaue und phosphorblaue Farbtönungen tragend. Fast meterhoch, 6 . . . . 1.20

Leucanthemum maximum, Marguerite
Weiße großblumige Margueriten in der JUNIUS - Rasse von voller Ausdauer ohne viel Pflegerei, Juni . . . . —.60

Lupinus polyphyllus Rosenturm (K. F. 53), eine schön verblühende, äußerst starkwüchsige rosa Staudenlupinensorte, hfth, 5/6 . . . . 1.20

Lychnis chalcedonica, Brennende Liebe, altbekannte und vielgeliebte Gartenstaude in reinem Rot, tschh, 7 . . . . —.80

Nepeta mussinii, Blauminze, Dauerblüher von unverwüstlicher Lebenskraft, silberblau, sph bis fßh, 5/6 und remontierend . . . . —.40

Papaver orientale Maifackel, frühestblühender, brennend scharlachroter Staudenmohn, der einzige etwas winterschutzbedürftige, fast tschh, 5 . . . . . . 1.50

Phlox subulata Maischnee, flach und geordnet blühender Teppichphlox, bester Weißer, 5 . . . . —.50

— — **rosea;** diese Sorte bildet feste, ordnunghaltende Polster in hellem Rosa, 5 —.50

Phlox paniculata, der **große Staudenphlox,** ist die wichtigste duftende Farbenstaude der Sommermonate von Ende Juni bis tief in den September.

Lesen Sie Näheres im Hauptkatalog

— — **Amarantriese (K. F. 51),** sein Farbton ist unersetzlich; daher bieten wir diesen Nachzügler in amarantrot an, tschh, 8/9 . . . . 1.50

— — **Blauriese (K. F. 53),** formt hüfthohe lilablaue Büsche, 7/8 . . . . 1.50

— — **Bornimer Nachsommer (K. F. 51),** mächtigster und spätester aller lachsrosafarbenen Phloxe, brsth, 8/9 . . . . 1.50

— — **Brandriese (K. F. 51),** ein Gegenstück zum vorigen in leuchtendem Karmin, bis brsth, 8/9 . . . . 1.50

— — **Landhochzeit (K. F.),** vielfach anerkannte Standardsorte auch für schwierige Böden; Kolossalbüsche, warmes, frisches Rosa, 80 cm, 7/8 . . . . 1.—

— — **Undine,** frühblühende bläulich-weiße Riesin, 100 cm, Anfang Juli . . . . —.80

3 schöne Phlox-Sorten unserer Wahl . . . . 3.—

6 schöne Phlox-Sorten unserer Wahl 5.50

Primula elatior, Straußprimeln in guter Qualität, sind mit ihren Düften und dem eigenartigen Bunt ihrer Blüten unersetzlich für Frühlingsgärten, sph, 4/5 . —.50

— **pruhoniciana Ostergruß,** dunkel sammetrote Kissenprimel des frühen April —.60

— **rosea grandiflora,** Rosenprimel. Schönste aller frühesten Primelfarben in diesem weithin leuchtenden Rosarot, sph, 4 . . . . 1.20

Ramondia myconi (pyrenaica), Felsteller, zart lavendelblau, sph, 5/6, Topfballenpflanzen . . . . —.80

— **serbica.** Aus dunkelgrünem runzeligen Blatteller erheben sich blaßblaue Blüten, sph, 5/6, Topfballenpflanzen . . . . —.80

Rudbeckia sullivantii Goldsturm, ausgesprochener Langeblüher des Sommers und Spätsommers, völlig winterhart, goldgelbe, schwarzgesternte Blüten in riesiger Fülle! Bei alten Pflanzen 300 Blüten gleichzeitig geöffnet! tschh . . . 1.—

Saxifraga caespitosa Schneeteppich, immergrüner Moossteinbrech mit reichem weißen Blütenflor, 5 . . . . —.50

— **aizoon altissima,** Silberrosetten-Steinbrech; harte graugrüne Polster tragen weiße Blütendolden, sph, 5/6 . . . . —.40

— **cotyledon pyramidalis,** Silberfahnen-Steinbrech, hohe weiße Blütenstände über schönem Rosettenpolster, überfßh, 6/7 . . . . 1.—

— **trifurcata,** Gabelsteinbrech, starkwüchsiger, sonnenbeständiger Moossteinbrech mit weißen Blüten, 5 6 . . . . —.50

— **muscoides,** Winterscharlach-Moossteinbrech, niedrige Moospolster, weiße Blüten. Winterfärbung leuchtend rot! 5 . . . . —.50

Scabiosa caucasica Mrs. Willmott, schönste weiße Stauden-Skabiose, knh, 6/9 —.80

Sedum hybridum ochroleucum, immergrünes Mongolensedum, wird bevorzugt verwendet statt des im Winter nicht grünen Sedum spurium, ½ sph, 6 7, gelbblühend . . . . —.40

— **rupestre,** Blautannensedum, goldgelber Flor, sph, 6/7 . . . . —.40

— **spurium,** kaukasisches Teppich-Sedum, Polster, 6/7 . . . . —.40

— — **Purpurteppich,** unersetzliche tiefbraune Teppichstaude, Kupferblattsedum getauft, mit dunkelrotem Flor, 6/7 . . . . —.60

Sempervivum hybridum Alpha, bräunlich und silbern besponnen, reizvolle Polster, die sich überall durchsetzen, 6/7 . . . . —.60

— — **Silberkarneol,** Rosetten aus Bronze-, Silber- und Karneol-Tönen, Blüte 6/7 —.80

— **lamottei,** grünbraune Panzer-Steinwurz, dichter Panzer auch im Halbschatten, 6/7 . . . . —.40

— **mettenianum,** Oliv-Steinwurz, großrosettig werdend, 6/7 . . . . —.50

Solidago hybrida Goldfichte (K. F.), größter Riese unter den Goldrauten, mannsh, 8/9 . . . . 1.50

— — **Goldstrahl,** tischhohe Hybride von schönstem Bau, 7/8 . . . . —.60

— — **Goldtanne (K. F.),** späteste hohe Goldraute, mannsh, 9 . . . . 1.50

Statice latifolia, Strandschleier, im Alter wie ein mächtiges blaues Schleierkraut wirkend, knh, 7/9 . . . . —.60

Verbascum hybr. Pink Domino, langeblühende rosafarbene Königskerze, hfth, 6/7 . . . . 1.—

Viscaria viscosa fl. pl., gefüllte, leuchtend karminrote Pechnelke, fßh, 6 . . . . —.50

Ausdauernde STAUDENGRÄSER für Gärten:

Avena glauca pendula, Blaustrahlhafer, meterbreites und halbmeterhohes Blaugras ohne alles Wuchern mit mannshohen gelben Blütenähren . . . . . —.80

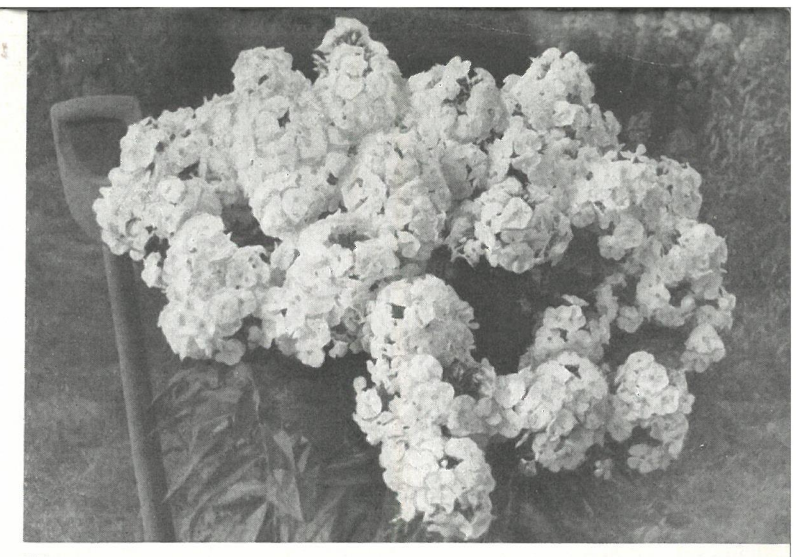
Festuca glauca, kleiner Blauschwingel (aus dem Jura), der mit und ohne Blüte ein prachtvoller Farbenhelfer zwischen Kleinstauden ist, sph . . . . —.60

— **scoparia,** Bärenfellgras. Dies saftig dunkelgrüne Polstergras hält sich jahrzehntelang ausgebreitet an alten Gartenplätzen und gestattet Zwerggehölzen ebenso lange das Herausblühen . . . . —.50

Miscanthus sacchariflorus robustus, Silberfahnengras, einzigartiger Schatz der Gärten in voller Sonne und der Vasen, übermannsh, 9/4 . . . . —.80

— **sinensis giganteus,** Riesen-Rohr, absolut hart, tief in den Frühling hinein verpflanzbar, nie genug zu verbreiten! . . . . 3.—

Panicum virgatum strictum, die starre Rutenhirse, mannshohe, wuchtige braune Zittergrasbüsche mit spätsommerlichem Blütebeginn . . . . 1.—



Phlox

Pennisetum compressum, australisches Lampenputzergras; aus kniehohem, üppigem Gräserbusch steigen die Blütenähren heraus 1.50

Spartina michauxiana aureomarginata, Goldleisten-Spartina; dies mächtig treibende, mannshoch werdende Gras vereint mit der Kraft eine wunderbare Eleganz jedes Blatthalms. Blüte unwesentlich 1.20

ROSEN

Wir halten zur März/April-Pflanzung und zur Oktober-Pflanzung

Gartenedelrosen · Polyantharosen · Kletterrosen · Große Strauchrosen

in wesentlichen Sorten bereit, über die es keine Meinungsverschiedenheiten mehr gibt. Noch in keinem Frühling war der Nachfrage voll zu genügen. – Nach Bekanntgabe Ihrer besonderen Wünsche erhalten Sie unsere Rosen-Sonderliste.

oben
„Scarlet Queen"

unten
„Schneeprinzessin"

DAHLIEN

Antipathien gegen Dahlien ruhen auf Unkenntnis der Hochqualitäten und ihrer wachsenden Gartendienstbereitschaft. Aus unseren Sortimenten haben wir seit Jahren alle Sorten gestrichen, von denen es möglich war, sich zu trennen. – Wir bieten Dahlien hier zur Abwechslung einmal in folgender Form an:

6 schöne Schmuckdahlien unserer Wahl 7.50
6 schöne Strahlendahlien unserer Wahl 7.50
6 Balldahlien nach unserer Wahl 4.80
4 hohe einfache Dahlien nach unserer Wahl 3.80



European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Marianne-Foerster-Stiftung
Digital version sponsored by:
C.A.Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

III/18/78 - F 082/56